

VERSORGER IM AUFWIND

Diese Analyse wurde am 17.08.2022 um 08:37 Uhr erstellt.

Am **deutschen Aktienmarkt** überwogen am Dienstag die positiven Vorzeichen. Ein Rückgang im ZEW-Index der Konjunkturerwartungen auf den niedrigsten Stand seit Oktober 2008 wirkte sich nur kurzzeitig belastend auf das Kursgeschehen aus. Der **DAX** schloss 0,68 Prozent höher bei 13.910 Punkten und verzeichnete damit ein neues 2-Monats-Hoch. Für den **MDAX** der mittelgroßen Werte ging es um 0,72 Prozent nach oben. Der **TecDAX** verlor derweil gegen den Trend 0,35 Prozent. In den drei genannten Indizes gab es 64 Gewinner und 36 Verlierer. Das Aufwärtsvolumen dominierte mit 82 Prozent. Mit Blick auf die Sektoren-Performance waren Versorger (+2,04%) am stärksten gesucht. Sie profitierten von der geplanten Laufzeitenverlängerung für die drei verbliebenen deutschen Atomkraftwerke. Ebenfalls auffällig stark tendierten Telekommunikationswerte (+1,82%) und Automobilwerte (+1,06%). Schwach präsentierten sich lediglich die Sektoren Software (-0,83%) und Finanzdienstleistungen (-0,12%). RWE haussierte an der DAX-Spitze um 2,69 Prozent. Porsche, Continental und Covestro rückten dahinter um jeweils über 2 Prozent vor. Zalando hielt mit einem Abschlag von 2,16 Prozent die rote Laterne im Leitindex. Delivery Hero (+5,44%) belegte im MDAX den Spitzenplatz nach positiv aufgenommenen Geschäftszahlen. Das Unternehmen erwartet für das dritte Quartal den Breakeven beim EBITDA zu erreichen.

An der **Wall Street** setzte sich die Sommerrally ebenfalls fort. Der **Dow Jones Industrial** stieg um 0,71 Prozent auf ein Mehrmonatshoch bei 34.152 Punkten und überquerte damit sowohl die Abwärtstrendlinie vom Rekordhoch, als auch die 200-Tage-Linie. Der technologieelastige **Nasdaq 100** büßte hingegen 0,23 Prozent auf 13.635 Zähler ein. An der NYSE gab es 1.723 Gewinner und 1.476 Verlierer. Das Aufwärtsvolumen lag bei 64 Prozent. 64 neuen 52-Wochen-Hochs standen 21 Tiefs gegenüber. Die **Rendite zehnjähriger US-Treasuries** kletterte um drei Basispunkte auf 2,82 Prozent. **Rohöl** der US-Sorte WTI verbilligte sich um 3,34 Prozent auf 86,42 USD. **Gold** handelte an der Comex mit einem Abschlag von 0,38 Prozent bei 1.791 USD.

Die **asiatischen Aktienmärkte** präsentierten sich heute früh überwiegend von der freundlichen Seite. Der MSCI Asia Pacific Index handelte rund 0,5 Prozent fester. Deutlich aufwärts tendierte der japanische Nikkei 225 nach besser als erwarteten **Exportdaten** für den Juli. Auffällige Schwäche zeigte derweil der koreanische Kospi. Hier verwiesen Händler auf Gewinnmitnahmen. Die **Notenbank in Neuseeland** hob ihren Leitzins um weitere 50 Basispunkte auf 3,00 Prozent an. Der S&P Future notierte zuletzt 0,10 Prozent höher. Für den DAX wird gemäß der **vorbörslichen Indikation** (13.936) ein Handelsstart im Plus erwartet.

Heute richtet sich der Blick von der Makroseite vor allem auf die **Einzelhandelsdaten aus den USA** sowie auf das **Protokoll der letzten Fed-Sitzung**. Unternehmensseitig gibt es Geschäftszahlen unter anderem von **Uniper** und **Cisco Systems** (nach US-Börsenschluss).

Produktideen

RWE	Faktor-Optionsschein	Faktor-Optionsschein
Typ	Long	Short
WKN	<u>SBOCKY</u>	<u>SD2YCR</u>
Laufzeit	open end	open end
Faktor	5	5
Preis*	11,01 EUR	0,39 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

Informationen hinsichtlich der Offenlegung von Interessen und Interessenkonflikten sowie Angaben zu vorherigen Empfehlungen sind über die [Rechtlichen Hinweise](#) erhältlich.

Trading-Termine

Uhrzeit	Ereignis	Schätzg.
07:30	DE: Uniper, Ergebnis 1H	-
08:00	GB: Verbraucherpreise Juli	+9,8% gg Vj
08:30	DE: Exasol, Ergebnis 1H	-
11:00	EU: BIP 2Q	+0,7% gg Vq
14:30	US: Einzelhandelsumsatz Juli	+0,1% gg Vm
16:00	US: Lagerbestände Juni	+1,4% gg Vm
16:30	US: Rohöllagerbestände (Woche)	-
20:00	US: Fed, Protokoll der letzten FOMC-Sitzung	-
22:05	US: Cisco Systems, Ergebnis 4Q	-

DAX - TRENDLINIE IM TEST

Diese Analyse wurde am 17.08.2022 um 08:45 Uhr erstellt.



Datum: 16.08.2022; Quelle: Guidants; Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Der **DAX** blieb gestern im Rallyemodus und markierte im frühen Handel ein **2-Monats-Hoch bei 13.948** Punkten. Dort einsetzende Gewinnmitnahmen schickten die Notierung bis auf 13.825 Punkte zurück. Im späten Geschäft orientierte sich der Index wieder nordwärts und schloss bei 13.910 Zählern.

Nächste Unterstützungen:

- 13.825
- 13.760
- 13.702/13.718

Nächste Widerstände:

- 13.948-13.957
- 14.001
- 14.045

Positiv ist die damit gegebene **Überwindung des 61,8%-Fibonacci-Retracements** der letzten mittelfristigen Abwärtswelle vom Juni-Hoch zu werten. Allerdings sieht sich die Preiskurve nun bereits einer weiteren bedeutsamen Hürde in Gestalt der übergeordneten **Abwärtstrendlinie vom Januar-Hoch** gegenüber. Es bleibt abzuwarten, ob ein nachhaltiger Ausbruch gelingt. Unter Chance-Risiko-Aspekten

erscheinen neue Long-Positionen vorrangig in Kursschwäche hinein interessant. Die Stops bestehender Long-Positionen sollten zur Gewinnsicherung engmaschig nachgezogen werden. Nächster Widerstand befindet sich heute bei 13.948-13.957 Punkten. Darüber lassen sich potenzielle Ausdehnungsziele im Rahmen des **mittelfristigen Erholungstrends** bei 14.001 Punkten und 14.045 Punkten ausmachen. Mit Blick auf die Unterseite verfügt der Index über nächsten Support bei 13.825 Punkten. Solange diese Marke hält, bleiben die **Bullen kurzfristig im Vorteil**. Darunter wäre eine **Konsolidierung** mit potenziellen nächsten Auffangbereichen bei 13.760 Punkten und 13.702/13.718 Punkten zu favorisieren.

PRODUKTIDEEN

Long Strategien

	Unlimited Turbo	BEST Turbo	Faktor
Typ	Call	Call	Long
WKN	<u>SD7DG8</u>	<u>SN5PRW</u>	<u>SH3P7W</u>
Laufzeit	open end	open end	open end
Basispreis	11.843,1560 P.	12.981,1024 P.	-
Barriere	12.100,0000 P.	12.981,1024 P.	-
Hebel/Faktor*	6,6	14,2	10
Preis*	20,98 EUR	9,86 EUR	5,30 EUR

Short Strategien

	Unlimited Turbo	BEST Turbo	Faktor
Typ	Put	Put	Short
WKN	<u>SH4MVH</u>	<u>SN7FFJ</u>	<u>SF6JC9</u>
Laufzeit	open end	open end	open end
Basispreis	15.915,4651 P.	14.750,4168 P.	-
Barriere	15.570,0000 P.	14.750,4168 P.	-
Hebel/Faktor*	7,0	16,6	10
Preis*	19,78 EUR	0,84 EUR	1,88 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

Informationen hinsichtlich der Offenlegung von Interessen und Interessenkonflikten sowie Angaben zu vorherigen Empfehlungen sind über die [Rechtlichen Hinweise](#) erhältlich.

DELIVERY HERO - ANGRIFF AUF DEN SMA 200

Diese Analyse wurde am 17.08.2022 um 08:42 Uhr erstellt.



Datum: 16.08.2022; Quelle: Guidants; Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Die Aktie des Essenslieferanten **Delivery Hero** (WKN: A2E4K4) hatte unterhalb des im Januar 2021 bei 145,40 EUR markierten Rekordhochs eine langfristige Umkehrformation ausgebildet, die im Dezember mit der Verletzung der Supportzone bei rund 100 EUR bestätigt wurde. Der anschließende Abverkauf ließ die Notierung bis auf ein im Mai gesehenes **Allzeittief bei 23,88 EUR** einbrechen. Seither läuft ein **Erholungstrend, der nun auf bedeutsame Hürden trifft**. Diese resultieren aus dem **23,6%-Fibonacci-Retracement** bei 52,56 EUR, der **steigenden Widerstandslinie** entlang der letzten beiden Rallyhochs sowie der fallenden **200-Tage-Linie** bei derzeit 58,23 EUR. Im gestrigen Handel schraubte sich der Wert nach der Präsentation der **Quartalszahlen** bis auf ein **6-Monats-Hoch bei 57,16 EUR** hinauf. Dort einsetzende deutliche **Gewinnmitnahmen** drückten den Kurs wieder bis unter das letzte Verlaufshoch vom 5. August bei 53,60 EUR. Die Wahrscheinlichkeit für eine ausgedehnte **Konsolidierung** im Dunstkreis der erreichten Widerstandszone muss nun als erhöht angesehen werden. Zur Generierung eines prozyklischen Anschlusskaufsignals im Rahmen des mittelfristigen Aufwärtstrends bedarf es der nachhaltigen Überwindung der 200-Tage-Linie per Tagesschluss. Im Erfolgsfall würden nächste Ziele bei 62,44-65,76 EUR und 70,30 EUR in den charttechnischen Fokus rücken. Ein Tagesschluss unter 52,30 EUR sowie ein Rutsch unter 49,84 EUR würden nun erste Bestätigungen für ein Konsolidierungsszenario darstellen. Ein Tagesschluss unterhalb von 46,55 EUR würde für einen deutlicheren Pullback in Richtung

40,16-41,57 EUR sprechen. Solange die letztgenannte Zone nicht signifikant unterboten wird, bleibt der Erholungstrend ungefährdet. Bearische Signale entstünden schließlich unterhalb von 33,58 EUR sowie unter 31,02 EUR. In diesem Fall wäre mit einem erneuten Test des Baisse-Tiefs bei 23,88 EUR zu rechnen.

Produktideen

	Unlimited Turbo	Unlimited Turbo
Typ	Call	Put
WKN	<u>SN7B44</u>	<u>SN7B5B</u>
Laufzeit	open end	open end
Basispreis	35,9751 EUR	68,5294 EUR
Barriere	40,7300 EUR	59,5000 EUR
Hebel	3,1	3,4
Preis*	1,70 EUR	1,56 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

Informationen hinsichtlich der Offenlegung von Interessen und Interessenkonflikten sowie Angaben zu vorherigen Empfehlungen sind über die [Rechtlichen Hinweise](#) erhältlich.

RECHTLICHE HINWEISE

Diese Information ist als Werbung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und der EU-Prospektverordnung anzusehen. Das heißt, sie genügt nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Société Générale oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Es handelt sich um die unveränderte Weitergabe eines Marktberichtes, einer Chart-Analyse, einer Marktidee bzw. einer sonstigen Marktinformation durch die Société Générale, welche von Ralf Fayad erstellt wurde. Für den Inhalt ist ausschließlich Ralf Fayad verantwortlich. Bezüglich weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage von Ralf Fayad, Bucher Straße 74, 90408 Nürnberg verwiesen (www.fayad-research.de/disclaimer). Angaben in Bezug auf die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte und Informationen zu vorherigen Empfehlungen finden Sie bitte unter folgendem Link. (Verlinkung: <https://www.ideas-daily.de/informationen/offenlegung>). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung von Ralf Fayad wieder, die nicht denen der Société Générale entsprechen müssen und daher abweichen können. Die Société Générale übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Ralf Fayad unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht. Die Société Générale unterliegt der Aufsicht der Autorité des marchés financiers (AMF) und der Europäischen Zentralbank (EZB). Die Société Générale Zweigniederlassung Frankfurt ist eine nach § 53b KWG regulierte unselbstständige Zweigniederlassung der Société Générale und unterliegt dementsprechend der lokalen Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Finanzinstrumente seitens der Société Générale dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Das Datum und die Uhrzeit der erstmaligen Weitergabe der entsprechenden Inhalte wird in der Kopfzeile dieser Internetseite angegeben. Das Erstellungsdatum und der Zeitpunkt, zu dem die Erstellung des Marktberichtes, der Chart-Analyse und der Marktidee abgeschlossen wurde, wird jeweils in der entsprechenden Analyse angegeben.

Mögliche Interessenkonflikte: Die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Société Générale, ihrer Tochtergesellschaften, verbundener Unternehmen (»Société Générale«) und Mitarbeiter in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente, die in diesem Dokument analysiert werden, finden Sie unter: https://content.sgmmarkets.com/sgm_mad2mar_disclaimer

Die Veröffentlichung der Interessenkonflikte erfolgte zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt dieses Dokuments vorangegangenen Monats. Bitte beachten Sie, dass eine Aktualisierung dieser Informationen bis zu 10 Tage nach dem Monatsende erfolgen kann.

Die genannten Finanzinstrumente werden lediglich in Kurzform beschrieben. Eine Anlageentscheidung

sollte nur auf Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und werden auf der Internetseite der Société Générale (www.sg-zertifikate.de) veröffentlicht und von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main, oder von den Finanzintermediären, die die Finanzinstrumente platzieren oder verkaufen, auf Verlangen in Papierform kostenlos zur Verfügung gestellt.

Beschwerden können in Textform (zum Beispiel per Brief oder E-Mail) an die Société Générale unter folgender Anschrift gerichtet werden: Société Générale, Niederlassung Frankfurt, Derivatives Public Distribution, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main oder per E-Mail an <mailto:service.zertifikate@sgcib.com> eingereicht werden. Weitere Informationen zum Beschwerdemanagement erhalten Sie unter www.sg-zertifikate.de/beschwerden.